



Ungeregelte konventionelle Bandanlagen: Vorteile auf einen Blick

- Niedrige Lebenszykluskosten
- Hohe Anlagenverfügbarkeit
- Kontinuierlicher optimierter Massentransport
- Geringe Instandhaltungskosten durch modulare Elektroanlagen



Innovative Lösungen für die Rekonstruktion und den Neubau un geregelter Bandanlagen

Leistungssicherung und -optimierung

Um eine vollständige Nutzung der fossilen Brennstoffe im Energiemix zu gewährleisten, ist es notwendig, alle Schritte von der Förderung über den Transport bis zur Veredlung so effektiv wie nur möglich zu gestalten. Einer der wesentlichsten und kostenintensivsten Teile des kontinuierlichen Förderprozesses von Schüttgut und Massen sind Bandanlagen verschiedenster Leistungsklassen.

Dabei wird für Bandanlagen modernste Elektrotechnik als wesentliche Voraussetzung für eine hohe Anlagenverfügbarkeit des kontinuierlichen Massentransportes eingesetzt.

Projektlösungen durch BEA

BEA ist der produktneutrale und kompetente Anlagenbauer für die Elektro- und Automatisierungsausrüstung von Anlagen für den Tagebau, Umschlag- und Lagerprozesse. Für die Modernisierung bestehender Anlagen oder die Erstausrüstung projektieren und realisieren wir Ihre individuellen Lösungen in exzellenter Qualität und Termintreue. Während der Projektentwicklung erstellt Ihnen unser Team Lösungen für kürzest mögliche Aus- und Umrüstungszeiten Ihrer Bergbauanlagen. Regelmäßiger Effekt unserer schlüsselfertigen Projekte ist die Erhöhung der Verfügbarkeit sowie die Minimierung von Aufwänden für Betrieb und Instandhaltung Ihrer Fördertechnik.



Vorteile für unsere Kunden

- Individuelle, modulare Lösungskonzepte
- Modernste Sicherheitskonzepte
- Modernste Antriebskonzepte
- Alles aus einer Hand
- Kosteneffiziente Lösungen
- Technische Lösungskompetenz



BEA – Qualität aus Tradition

- Mehr als 100 Jahre Erfahrung
- Immer ganz vorn dabei
- Innovativ & zukunftsgerichtet
- Ganzheitlicher Ansatz
- Umfassender Service

Unser Leistungspaket

Modernisierung und Neubau

Schwerpunkt der Ausrüstung von Automatisierungs- und Elektrotechnik bildet die Auswahl und Dimensionierung der Antriebstechnik. Dabei ist es entscheidend, die jeweilige Antriebsstation als Teil eines Systems von Elektrotechnik und Mechanik in einem Verbund einer kilometerlangen Bandanlage zu betrachten. Dies geschieht in Betrachtung des ruckfreien Anfahrens sowie des starren Lastausgleiches. Für die Projektierung Ihres Kundennutzens steht Ihnen unser Projektteam zur Verfügung.

Technische Umsetzung

Die Basis bildet die Antriebstechnik, bestehend aus Schleifringläufermotor mit Widerstands-(Dual-) oder Flüssigkeitsanlasser, berechnet je nach Leistungsgröße und Anlaufzeiten. Als Steuerungssystem wählen wir z.B. Siemens Simatic oder gleich-

wertig, vernetzt mit Industrial Ethernet zum Leitsystem, und LWL-Feldbussysteme in der Peripherie. Nebenantriebe und Fahrwerke können wahlweise mit Frequenzumrichtern oder konventionell ausgerüstet werden. Diese vernetzte Technik ermöglicht uns den bedienungsarmen Bandbetrieb für das Bandanlagensystem zu implementieren.

Technische Eckdaten

Mittelspannungsschaltanlagen
30 /6 kV
Leistungstransformatoren
Niederspannungsschaltanlagen IP 54
Steuerungen (vorzugsweise Siemens)
Feldbussysteme, dezentrale Peripherie
Antriebstechnik Dualanlasser bzw.
Widerstandsanlasser

BEA Elektrotechnik und Automation Technische Dienste Lausitz GmbH

An der Heide
OT Schwarze Pumpe
03130 Spremberg/Deutschland
Ansprechpartner: Steffen Kroschk
T +49 (3564) 377-7800
F +49 (3564) 377-7801
E info@bea-tdl.de